

Zum Jahreswechsel werden neue Wohnungen bezugsfertig

In Pfersee baut Dierig 211 neue Wohnungen. Teils handelt es sich um geförderten Wohnraum. Wer ab wann einziehen kann und was es kostet.

Von Andrea Wenzel

Nach nur rund einem Jahr Bauzeit werden zum Jahreswechsel erste Wohnungen im „Mühlbach-Quartier“ in Pfersee bezugsfertig. Jetzt war Richtfest. Ab wann die Wohnungen gemietet werden können, zu welchem Preis und wer einziehen kann.

Was genau entsteht im Mühlbach-Quartier in Pfersee?

Das Familienunternehmen Dierig baut entlang der Christian-Dierig-Straße insgesamt 211 Wohnungen, davon gehören 85 zum geförderten Wohnbau. Die Wohnungen verteilen sich auf insgesamt zehn Häuser.

Wann werden die ersten Wohnungen fertig?

Die ersten 36 Wohnungen werden zum Jahreswechsel 2025/26 fertig sein. Dabei handelt es sich um geförderten Wohnraum, in den Menschen einziehen können, die einen Wohnberechtigungsschein

der Stufe zwei haben. Unter den 36 Wohnungen findet sich das Einzimmerappartement mit Schlafnische ebenso wie die Vierzimmerwohnung für Familien.

Ab wann können die Wohnungen gemietet werden und zu welchem Preis?

Ab August bzw. September gehen die ersten 36 Wohnungen in die Vermarktung. Der Quadratmeterpreis liegt bei 14 Euro. Wer einen Wohnberechtigungsschein Stufe zwei hat, kann hier einziehen und bekommt einen Zuschuss zum Mietpreis, der von verschiedenen Faktoren abhängt.

Wer kann in die geförderten Wohnungen einziehen?

Grundsätzlich jeder, der einen Wohnberechtigungsschein der Stufe zwei hat. Dierig will bei der Vergabe auch Menschen berücksichtigen, die es auf dem Wohnungsmarkt prinzipiell schwerer haben. Dazu gehören unter anderem Alleinerziehende oder kinderreiche Familien. Auch den Quar-



Richtfest bei Dierig: Zum Jahreswechsel 2025/26 werden die ersten 36 Wohnungen des Mühlbach-Quartier bezugsfertig. Zum Richtfest sprachen Polier Marcel Keil und Bauleiter Martin Graßl, sowie Bauherr Benjamin Dierig und Oberbürgermeisterin Eva Weber (v.l.). Foto: Peter Fastl

tiersgedanken will Dierig stärken. Wer in der Nähe arbeitet, vielleicht gar auf dem Areal von Dierig, sollte auch nah an seinem Arbeitsort wohnen können.

Wann werden die anderen Wohnungen fertig?

Im März 2026 sowie Mitte 2026 sollen die weiteren rund 50 Wohnungen des geförderten Wohnraums fertiggestellt sein. Hier sind

dann alle wohnberechtigt, die einen Wohnberechtigungsschein der Stufen eins oder drei haben. Die 126 frei finanzierten Wohnungen werden bis März 2027 fertiggestellt sein.

Was ist das Besondere an dem Wohnbauprojekt?

Neben der klassischen Wohnung wird es Wohnungen über zwei Etagen und mit eigenem Ein-

gang geben - sozusagen ein Haus im Haus. Dazu stehen, auch im geförderten Wohnbau, Penthäuser zur Verfügung. Drei davon werden als Vierzimmerwohnung entstehen, die einen eigenen Zugang über das Dach und keine direkten Nachbarn haben werden. Für Dierig ist es wichtig, keinen Unterschied zwischen geförderten und frei finanzierbarem Wohnraum zu machen. Man wird daher von außen nicht ablesen können, wo gefördert wird und wo nicht.

Wer bekommt in Augsburg einen Wohnberechtigungsschein?

Laut Stadt haben weit mehr als die Hälfte aller Haushalte in Augsburg Anrecht auf eine geförderte Wohnung. Darunter können je nach Familiensituation auch mittlere und höhere Einkommen fallen. Selbst bei einem Jahresbruttoeinkommen von 122.500 Euro ist ein Ehepaar mit drei Kindern noch berechtigt für eine geförderte Wohnung nach EoF-Stufe III. Weitere Infos unter: www.augsburg.de.